

Bericht – Auslandspraktikum (Erasmus +)

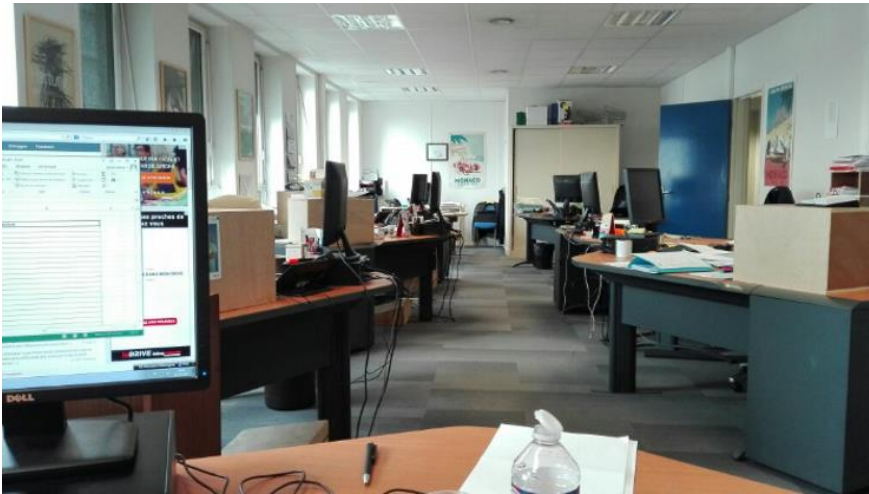
Name: Daniel Olesch
Ausbildungsjahr: 3
Ausbildungsberuf: Kaufmann für Speditions- und Dienstleistung
Ausbildungsbetrieb: Art Handling Spedition GmbH (Berlin, Moabit)
Berufsschule: OSZ Lotis (Berlin, Tempelhof-Schöneberg)
Auslandspraktikum: Paris, Mai 2017 (Dauer: 1 Monat)
Praktikumsplatz: André Chenue S.A.

Das Unternehmen André Chenue S.A. ist ein Partnerunternehmen meines Ausbildungsbetriebs und befindet sich im Norden von Paris. Es hat sich auf den Transport von Kunstwerken spezialisiert und ist Marktführer in Frankreich. Ich habe in folgenden Abteilungen gearbeitet:

- 1) **Ausstellungen – Angebote:**
Hier befand sich mein permanenter Arbeitsplatz für die Dauer des Praktikums. Die Kollegen hier fertigen Angebote für Ausschreibungen für Ausstellungen in Frankreich an. Sie haben mir gezeigt, wie sie die Kosten berechnen und einen wettbewerbsfähigen Preis anbieten.
- 2) **Ausstellungen – Koordination:**
In dieser Abteilung organisieren die Kollegen die erhaltenen Aufträge aus der Angebotsabteilung. Hier wurde mir gezeigt, wie man bestmöglich ein sehr umfangreiches, logistisches Projekt plant.
- 3) **Lagerverwaltung und -bewirtschaftung:**
Chenue verfügt in Paris über zwei große Lagergebäude. In der Verwaltung kümmern sich die Kollegen um die Lagerkunden und koordinieren die Ein- und Auslagerungen. Zudem verfügt das Unternehmen über Stickstoffkammern zur Schädlingsbekämpfung in Kunstwerken.
- 4) **Sales – Angebote und Koordination:**
In dieser Abteilung geht es um Kunsttransporte, die nicht im Rahmen einer Ausstellung durchgeführt werden. Hier werden die Angebote geschrieben, sowie erhaltene Aufträge abgewickelt.
- 5) **Disposition, Packteam:**
Hier werden die Fahrzeuge und das Personal nach Bedarf eingeplant. Hier hatte ich auch die Möglichkeit ein Packteam für den Abbau einer Ausstellung in einem Museum im Zentrum von Paris für einen Tag zu unterstützen.



André Chenue in Paris, PSD (links: Verwaltungsgebäude, rechts: Lagergebäude)



Mein Arbeitsplatz



Ausstellungsabbau im Centre Georges-Pompidou

Die Suche nach einer günstigen Unterkunft hat sich als schwierig herausgestellt. Es sind viele Angebote im Internet (Facebook,...) zu finden. Diese waren aber meist sehr teuer und hätten mein gesamtes Budget gekostet. Letztendlich hat mir das Unternehmen ausgeholfen. Die Wohnung befand sich in Saint-Denis, im nördlichen Außenbezirk von Paris. Sie war sehr gut ausgestattet. Die Anbindung an das Zentrum war sehr gut. Ich konnte das Zentrum in 15 Minuten mit der S-Bahn erreichen.



Küche mit Wohnzimmer



Aussicht vom Balkon

**Vielen Dank an Frau Rübsam vom Programm Xarxa FP
für die Unterstützung bei der Planung meines Praktikums!**